Die beiden Vorsitzenden der KAB Haslach, Dorit Kern und Gotthard Vetter, bei der Übergabe des Gastgeschenkes an Michael Wirlitsch (Mitte). Foto: Adolf Kopp

Mehr Datenschutz am Arbeitsplatz

Viele Interessierte bei KAB-IInformationsabend

Haslach (red/pag). Viele Interessierte lockte am Donnerstag der Vortragsabend zum Arbeitnehmerschutz mit Michael Wirlitsch, Fachanwalt aus Konstanz an, den die KAB anbot. Michael Wirlitsch, erläuterte zuerst die Rechte und Pflichten der Arbeitnehmer im Verhältnis zum Arbeitgeber vor allem anhand von anschaulichen Urteilen des Bundesarbeitsgerichts.

Danach ging der Jurist auf das Verhältnis von Arbeitgeber mit den Betriebsräten oder Arbeitnehmervertreter ein und zeigte hier auch Konfliktsituationen auf. So musste in einem geschilderten Fall der Informationsanspruch des Betriebsrats über die Schwangerschaft von Arbeitnehmerinnen des Betriebs informiert zu werden hinter die informelle Selbstbestimmungsrecht der Schwangeren zurücktreten.

Der Referent beantwortete auch viele Fragen und bezog Stellung in der lebhaften Diskussion. Insbesondere wurden Probleme beim Mitlesen von E-Mails, dem Mithören von Telefonaten, der Videoüberwachung von Arbeitnehmer und Einsichtnahme in elektronisch geführte Terminkalender angesprochen. Der Arbeitsrechtler vertrat die These, dass hier der Gesetzgeber gefordert sei, ein eigenständiges Arbeitnehmerdatenschutzrecht zur schaffen, damit die besonderen Anforderungen des Persönlichkeitsschutzes am Arbeitsplatz gewährleistet werden.

Redaktion Haslach

Maria Benz (mb) · Telefon 07832/9760 9962
Manfred Pagel (pag) · Telefon 07832/9760 9961
Fax 07832/9760 9969 · E-Mail: haslach@reiff.de

Offenb.Tagebl.16.03.15